

Viskoses Wasser ersetzt Mineralöl in der Kühle-Schmierstofftechnologie

Neuer Hightech-Schmierstoff gibt auch Antworten auf die Ressourcenproblematik

Hagen, 05.03.2010, Mit dem Hightech-Schmierstoff BERUFLUID präsentiert BECHEM nicht nur ein völlig neues Kühle-Schmiermedium, sondern gibt auch Antworten auf dringende Fragen hinsichtlich der Ressourcen- und Nachhaltigkeitsproblematik in der metallbearbeitenden Industrie.

Das bislang nur als Medium für anspruchsvollste Schleifprozesse vorgestellte BERUFLUID, präsentierte die CARL BECHEM GMBH auf der Düsseldorfer METAV-Messe als multidimensionalen Problemlöser für verschiedenste Anwendungen in der Metallbearbeitung. Weitere Einsatzfelder, die von der Zerspanung mit definierter und undefinierter Schneide bis zur Umformtechnik reichen, werden systematisch von BECHEM erschlossen.

In der derzeitigen gesamtwirtschaftlichen Situation setzen viele Betriebe Rationalisierungs- und Modernisierungsprozesse in Gang, um für die kommende Wachstumsphase wettbewerbsfähig aufgestellt zu sein. Auch die Themen Energieeffizienz und Ressourcenproblematik gelangen verstärkt in den Fokus der Unternehmen. Die Bedeutung des Kühle-Schmierstoffs wird hierbei bislang häufig unterschätzt.

Die Endlichkeit der Ressource Mineralöl wird sich auch auf den Einsatz von Schmierstoffen und Kühle-Schmierstoffen auswirken, insbesondere dort, wo Produkte mit hohem Mineralölanteil bzw. ausschließlich auf Mineralöl basierend zum Einsatz kommen. Zurückgehende Ölförderkapazitäten, politische und wirtschaftliche Unwägbarkeiten, möglicherweise schlechtere Rohölqualitäten weisen auf Risiken hinsichtlich Verfügbarkeit, Preisentwicklung und sogar Produkteigenschaften dieses wertvollen Roh-, Betriebs- und Schmierstoffs hin.

Der metallbearbeitende Betrieb, der frühzeitig von Öl auf nicht-mineralölbasierte Schmierstoffsysteme umstellt, verschafft sich einen doppelten strategischen Vorteil: einerseits, indem er etwas dazu beiträgt, dass der Betrieb weniger den Folgen nicht vorhersehbarer Preisausschläge im Beschaffungsbereich ausgesetzt ist, andererseits, indem er seinem Unternehmen durch Anwendung der neuen Technologie einen Know-how-Vorsprung verschafft. Das moderne Unter-

Anzahl Zeichen mit Leerzeichen:
3.512

Anzahl Zeilen:
68

Kontakt für Journalisten:
CARL BECHEM GmbH
Marketingabteilung
Weststraße. 120
58089 Hagen, Germany
Internet: <http://www.bechem.com>

Kai-Uwe Vieweg
Phone: +49 2331 935-1248
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: vieweg@bechem.de

Manuela Brauckmann
Phone: +49 2331 935-1146
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: brauckmann@bechem.de

nehmen vermag sich frühzeitig noch ohne erhöhten Anpassungsdruck auf zukunftsweisende technologische Alternativen einzustellen.

Zudem kann ein Unternehmen, diesen Technologievorsprung mit Blick auf die energetische Verbesserung seiner Produktionsprozesse vermarkten. Im Bereich des Schleifens hat BECHEM bereits am Beispiel Nutenschleifen von Bohrern und Schaftfräsern aus Vollhartmetall eindrucksvoll demonstriert, dass eine deutliche Verkürzung der Bearbeitungszeit, eine Verlängerung der Werkzeugstandzeit und damit geringerer Energieverbrauch durch den Einsatz dieses mineralölfreien Kühlschmierstoffes möglich sind.

Zusätzlich überzeugten wegfallende Brandschutzvorrichtungen und wegfallende Versicherungskosten, wenn Metallbearbeitungsprozesse, die bislang nur mit Öl bewerkstelligt wurden, durch ölfreie wasserbasierte Systeme abgelöst wurden.

BECHEM hat die Anwendbarkeit des innovativen Kühlschmierkonzeptes bereits auf die Herstellung anderer Hartmetallwerkzeuge, wie die Bearbeitung von Wendeschneidplatten, Wälzfräser und HM-bestückte Sägeblätter übertragen. In allen Fällen erwies sich die neue Technologie hinsichtlich der Leistungsparameter gegenüber den bestehenden Kühlschmierstoffen als ebenbürtig oder sogar überlegen. Auch im Bereich Tiefbohren und in der Blechumformung kann das Produkt eingesetzt werden.

Anlage: Bild, Zahlen und Fakten

Belegexemplar erbeten!

Anzahl Zeichen mit Leerzeichen:
3.512

Anzahl Zeilen:
68

Kontakt für Journalisten:
CARL BECHEM GmbH
Marketingabteilung
Weststraße. 120
58089 Hagen, Germany
Internet: <http://www.bechem.com>

Kai-Uwe Vieweg
Phone: +49 2331 935-1248
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: vieweg@bechem.de

Manuela Brauckmann
Phone: +49 2331 935-1146
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: brauckmann@bechem.de



Schleifen eines Vollhartmetallbohrers mit BERUFLUID
Foto: BECHEM

Anzahl Zeichen mit Leerzeichen:
3.512

Anzahl Zeilen:
68

Kontakt für Journalisten:
CARL BECHEM GmbH
Marketingabteilung
Weststraße. 120
58089 Hagen, Germany
Internet: <http://www.bechem.com>

Kai-Uwe Vieweg
Phone: +49 2331 935-1248
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: vieweg@bechem.de

Manuela Brauckmann
Phone: +49 2331 935-1146
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: brauckmann@bechem.de



Zahlen und Fakten der CARL BECHEM GMBH

Gründung:

Im Jahr 1834 durch Carl Bechem

Geschäftstätigkeit:

BECHEM entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Hochleistungsschmierstoffe für die vier Geschäftsbereiche Spezialschmierstoffe (Automotive, Lebensmittelindustrie u. a.), Metallbearbeitung, Industrieschmierstoffe und Umform-technik. Neben dem Stammwerk in Hagen verfügt BECHEM in Deutschland über zwei weitere Produktionsstätten in Mieste und Kierspe sowie in China, Indien und in den USA.

Geschäftsführer:

Diplom Betriebswirt (FH) Hans-Otto Franz
Geschäftsführender Gesellschafter,
Sprecher der Geschäftsführung

Dipl. Ing. Betriebswirt VWA Dr. Martin Walter

Tochterunternehmen:

Frankreich, Indien, Schweiz

Joint Ventures:

USA, Südafrika, Schweden, China

Umsatz:

Umsatz CARL BECHEM GmbH 2007: 83,4 Mio. EUR
Umsatz BECHEM-Gruppe 2007 konsolidiert: ca. 100 Mio. EUR
Exportanteil am Umsatz: ca. 50 %

Mitarbeiter:

Anzahl Mitarbeiter weltweit: ca. 400
Anzahl Mitarbeiter in Deutschland: ca. 300

Die CARL BECHEM GMBH ist zertifiziert nach

DIN ISO / TS 16949
DIN EN ISO 9001

Anzahl Zeichen mit Leerzeichen:
3.512

Anzahl Zeilen:
68

Kontakt für Journalisten:

CARL BECHEM GmbH
Marketingabteilung
Weststraße. 120
58089 Hagen, Germany
Internet: <http://www.bechem.com>

Kai-Uwe Vieweg
Phone: +49 2331 935-1248
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: vieweg@bechem.de

Manuela Brauckmann
Phone: +49 2331 935-1146
Fax: +49 2331 935-1199
E-Mail: brauckmann@bechem.de